

Austro Daimler Memorial 2022

Rankweil /Vorarlberg vom 12. bis 15. August: Die Repräsentanten der „Sektion Austro Daimler“ – Gerhard Weinzettl – und des „Steyr Register“ – Johann Eisl – die die Sammler und Erhalter der Fahrzeuge der größten Automobilhersteller Österreichs der Zwischenkriegszeit – Austro Daimler und Steyr-Daimler-Puch AG - vertreten, veranstalteten eine gemeinsame Ausfahrt mit den gepflegten, historischen Fahrzeugen beider Marken, in Vorarlberg.

Das hervorragend ausgearbeitete Programm – unser spezieller Dank dafür gilt dem Ehepaar Huber – umfaßte den optionalen Besuch der Bregenzer Festspiele am Freitagabend, sowie die Ausfahrten zum Wochenende.

Samstag war die Fahrt mit dem historischen Raddampfer „Hohentwiel“ mit Mittagessen an Bord vom Hafen Hard über den Bodensee nach Romanshorn in der Schweiz, mit dem Besuch des Museums „Autobau Erlebniswelt“ sowie die Rückfahrt in das Hafengebiet nach Hard mit historischen Autobussen der Marke „Saurer 1950“, vorgesehen.



Sicher und durch Vorarlberger Oldtimerfreunde „bewacht“, konnten wir unsere Fahrzeuge am Privatparkplatz der Firma Hartmann (Zimmerei, Holzbau) im Hafengebiet Hard, abstellen bzw. dem interessierten, reichlich erschienenen Publikum, präsentieren.

Die Fahrt von Rankweil nach Hard und zurück mit unseren historischen Fahrzeugen erfolgte über ausgewählte Routen, teils auf unserem Bundesgebiet, teils durch die Schweiz.

Dem Sonntag war die Fahrt durch den Bregenzer Wald mit Besichtigung des Museums „Juppen Werkstatt“ (Juppe ist die traditionelle Tracht der Frauen im Bregenzer Wald) in Riefensberg, sowie der Besuch des Burgrestaurants Gebhardsberg mit Käsedegustation, gewidmet.

Ausgangspunkt der Ausfahrten war das Hotel „Firmament“ in Rankweil, wo auch die Abendveranstaltungen am Samstag und Sonntag stattgefunden haben.

Abgesehen vom minutiös und detailliert erstelltem Roadbook, fungierte das Ehepaar Huber mit ihrem, nicht zu übersehendem Jaguar SS, als „Leithammel“ für die aus 23 Fahrzeugen bestandene Fahrzeugkolonne. Besonders hervorzuheben ist das disziplinierte und kameradschaftliche Verhalten aller Teilnehmer.

Bei strahlendem Wetter und gemütlicher Fahrt, konnten wir die Schönheit der Landschaft und die, für diese Region markante Bauform der Häuser, genießen.

Alles in Allem, eine äußerst gelungene und liebevoll vorbereitete Veranstaltung, deren Wiederholung wünschenswert wäre!

Wie schön, daß die beiden Veranstalter zueinander gefunden haben und den Österreichischen Vorkriegs – Automobilbau gemeinsam der Öffentlichkeit präsentieren und damit nicht in Vergessenheit geraten lassen.

[Zu den Bildern >>>](#)

H.u.L.M. 23.09.2022

